EVENTRECHT

Tagesseminar Medien- und Veranstaltungsrecht für Eventmanager

Veranstaltungsplaner stehen nicht nur planerisch und gestalterisch einer Vielzahl von Herausforderungen gegenüber, sondern auch rechtlichen. Das Tagesseminar vermittelt Ihnen die rechtlichen Spielregeln, die Sie als Eventmanager beachten müssen. Der inhaltliche Schwerpunkt liegt unter anderem auf den immer komplexer werdenden kommunikationsrechtlichen Aspekten, die durch die digitale Entwicklung, deren vielfältige Kanäle, Verbreitungs- und Auswertungsmöglichkeiten beeinflusst werden.

Sie erhalten Kenntnisse über die bei einem Event und dessen Auswertung betroffenen Rechte Dritter wie Urheber- und Leistungsschutzrechte (z.B. Musikrecht), Persönlichkeitsrechte (z.B. Foto- und Videorecht) oder Kennzeichenrechte (z.B. Marken- und Titelschutz). Sie lernen auch, welche Haftungsrisiken bestehen und wie Sie diesen durch die entsprechende Gestaltung von Verträgen oder Allgemeinen Geschäftsbedingungen vorbeugen können. Anhand von Beispielen aus der anwaltlichen Praxis und Rechtsprechung wird das erlernte Wissen veranschaulicht und durch Praxisübungen vertieft.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Freiberufler und Fachkräfte mit dem Fokus auf Event, Messe, PR und Marketing.

Inhalte (Auszug)

Eventspezifische Verträge
- Überblick: Wer ist an einer Veranstaltung in rechtlicher Hinsicht relevant beteiligt?
- Grundlagen Vertragsrecht: Vertragsschluss, Auftragsbestätigung, Werk-/Dienstvertrag, AGB
- Eventspezifischer Vertrag
- Event-/Agenturvertrag
- Verträge zwischen Eventagentur und Dritten (Verträge mit anderen Agenturen, Künstlern und sonstigen Kreativen, Lizenzvertrag)
- Sonstige veranstaltungsspezifische Verträge

Veranstaltungsspezifische Rechte
- Grundlagen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht (Verwertungsrecht, Nutzungsarten und -rechte, Besonderheiten des Musikrechts)
- Grundlagen Foto- und Videorecht (Recht am eigenen Bild, Allgemeines Persönlichkeitsrecht, Rechte des Fotografen/Filmherstellers, Akkreditierung von Konzert-/Eventfotografen und Kameraleuten, Fotografieverbot)
- Grundlagen Kennzeichenrecht
- Grundlagen Wettbewerbsrecht
- Grundlagen Datenschutzrecht

Haftung für Rechtsverletzungen
- Zivilrechtliches Haftungssystem
- Besonderheiten der Haftung im Urheber-, Persönlichkeits- und Markenrecht
- Haftung für Rechtsverletzungen im Internet
- Ansprüche: Unterlassung, Schadensersatz

Einräumung und Weiterübertragung von Rechten
- Umfang der Rechteeinräumung (zeitlich, örtlich, inhaltlich)
- Zweckübertragungsregel
- Lizenzierung durch GEMA, GVL und Bildagenturen
- Pricing: Berechnung der branchenüblichen, angemessenen Lizenzgebühr

Dauer	1 Tag
Start	Im März in Düsseldorf
Ablauf	Tagesseminar mit enger Verzahnung von Theorie und Praxis
Abschluss	Teilnahmezertifikat
Gebühr*	385 Euro

* Die Gebühren sind umsatzsteuerbefreit. Anpassungen vorbehalten. Infos zu Frühbucher- oder Vielbucherbonus, Treue- oder Partnerrabatt, Schnupper- und Förderungsmöglichkeiten unter www.studieninstitut.de